

ES GEHT WEITER

NEUE BETREIBER DER GASTRONOMIE IN DER MUSIKALISCHEN KOMÖDIE

Die baulichen Weiterentwicklungen in der Musikalischen Komödie gehen in die nächste Phase. Nach der Eröffnung des Funktionsgebäudes mit Probenräumen und Garderoben im Februar 2016, werden nun die gastronomischen Einrichtungen wie auch das Foyer in dem traditionsreichen Operetten- und Musicalhaus erneuert und umgestaltet. Am Samstag, 3.9., präsentieren sich die neuen Betreiber, Mike Demmig und Thomas Schatz, bei der Eröffnungsgala „Kein Pardon für Prinzessinnen und Piraten“ zum ersten Mal dem Publikum.

Aufgrund des großen Sanierungsaufwandes, wird diese in zwei Phasen ablaufen. Im ersten Schritt finden eine Erweiterung des Foyers und die Sanierung der Flächen des Gastraumes statt. Daraus resultierend werden in den kommenden Monaten im „Baustellenbistro“ der Musikalischen Komödie drei Standorte zur Selbstbedienung angeboten. Im zweiten Schritt wird der Küchenbereich saniert.

Die dringend erforderlichen Maßnahmen finden in Zusammenarbeit von Oper Leipzig und den neuen Betreibern statt. Mit Beginn der Saison 2017/18 soll der Restaurantbetrieb wieder vollständig aufgenommen werden.